

GEMEINDEBLATT

Hohenems • Götzis • Altsch • Koblach • Mäder

Amts- und Anzeigenblatt der Gemeinden Hohenems, Götzis, Altsch, Koblach und Mäder
Erscheinungsort und Verlagspostamt, 6845 Hohenems
Einzelpreis € 0,45



7. bis 10. November 2012

Mundart-Festival „All's Dialekt“

HOHENEMS

Nächste Woche geht im Hohenemser Löwensaal das zweite Mundart-Festival „All's Dialekt“ über die Bühne.

Musik, Literatur, Kabarett, Theater, Jassen und Essen – alles, was sich um den Vorarlberger Dialekt dreht, ist dabei. Ein in dieser Art einzigartiges Festival in der Vorarlberger Kulturszene. Die Details des Programms finden sich

auf www.allsdialekt.at. Karten gibt es bei allen Raiffeisenbanken, Sparkassen, beim Musikladen und auf laendleticket.com. Der Eröffnungsabend ist bereits ausverkauft!

Mittwoch, 7. bis Samstag, 10. November 2012, Löwensaal Hohenems

GÖTZIS

Die nächsten Wochen stehen wieder ganz im Zeichen des Puppenspiels für Jung und Alt.

**Ab Samstag, 10. November 2012, Puppentheater AMBACH
Spielplan und Vorverkauf im Innenteil**

ALTSCH

Der Integrationsbeirat der Gemeinde Altsch lädt am nächsten Donnerstag zum Infoabend „Sprich mit mir und hör mir zu“ ein.

**Donnerstag, 8. November 2012, Aula der Volksschule,
19 Uhr**

KOBLACH

Kabarett „Garage“ mit Maria Neuschmid.

**Samstag, 17. November 2012,
20 Uhr,
Gemeindsaal DorfMitte**

MÄDER

Emilie und Helma laden herzlich zum Jassnachmittag ein. Sie freuen sich auf Euer zahlreiches Erscheinen.

**Dienstag, 6. November 2012,
von 14 bis 17 Uhr, im J.J.Ender-Saal (kleiner Saal), Mäder**

Früher auf den Winter freuen.



Jetzt holen: Ihre Saisonkarte Montafon mit dem größten Skigebiet Vorarlbergs zum besten Preis Vorarlbergs!



**BIS 02.12. SAISONKARTE ERW. 390 €, FAMILIEN AB 450 €
JETZT NEU: MONTAFON PLUS – ERW. NUR 450 € MIT 3 TAGE SÖLDEN INKL.**

Unsere Verkaufsstellen

ab 01.10.	bei allen Bergbahnen im Montafon und Muttersbergbahn in Bludenz	12.11.–24.11.	EUROSPAR Rheincenter, Lustenau
01.10.–24.11.	BTV-Filialen in Bludenz, Feldkirch, Götzis, Bregenz	21.11.–24.11.	Intersport Eybl, Hohenems
01.10.–24.11.	Sajas, Feldkirch	21.11.–24.11.	Messepark, Dornbirn
01.10.–01.11.	„Schnifiser Bähnle“, Schnifis	26.11.–29.11.	Lindaupark, Lindau (D)
13.10.–21.10.	Oberschwabenschau, Ravensburg (D)	26.11.–01.12.	Interspar, Feldkirch Altstadt
27.10.–24.11.	Mountain Shop, Amtzell (D)	16./17.11.	Outlet Wilhelmer, Vandans
29.10.–24.11.	Intersport Rankweil	16./17.11.	Sport Schmidt, Friedrichshafen (D)
29.10.–24.11.	Intersport Dornbirn	17.11.	Skibasar, Messe Friedrichshafen (D)
08.11.–24.11.	COOP Gallusmarkt, St. Gallen (CH)		

Alle Details zur Saisonkarte Montafon und Montafon Opening unter +43 (0)5556 754400 oder www.montafon.at



MONTAFON OPENING

FIS 06./07./08.
SNOWBOARD
BOARD 2012
CROSS
WELTCUP

08. DEZEMBER 2012

CULCHA CANDELA LIVE


Silvretta Montafon

 FIS
SNOWBOARD
WORLD CUP

Allgemein	Seite 2
Hohenems	Seite 5
Götzis	Seite 17
Altach	Seite 30
Koblach	Seite 36
Mäder	Seite 41
Anzeigen	Seite 44
Kleinanzeigen	Seite 91



IMPRESSUM

Redaktion

Hohenems: Tel. 05576/7101-1130
Mario Lechner, Mag. Martin Hölblinger,
redaktion@hohenems.at
Götzis: Tel. 05523/5986-42, Carmen
Heinzle, carmen.heinzle@goetzis.at
Altach: Sandra Nachbaur, Brigitte Hellrigl
Koblach: Monika Amann
Mäder: Sabine Scheyer – Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und
Marktgemeinde Götzis
Verantwortlicher Schriftleiter:
Bürgermeister DI Richard Amann
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt
GmbH, Dornbirn.

ABGABETERMIN

Abgabeschluss für Inserate ist jeweils
Dienstag, 12 Uhr. Bei Feiertagen kann
sich der Annahmeschluss vorverlegen.

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0 Fax DW 1139
Carmen Egger, carmen.egger@
hohenems.at; Abo: Rudolf Sommer,
Tel. 0664/2040400, rudolf.sommer@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-42 Fax DW 40
Carmen Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-18, Fax DW 25
Sandra Nachbaur, gemeindeblatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875 Fax DW 20
M. Amann, gemeindeblatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-14 Fax DW 20
Sabine Scheyer, gemeindeblatt@maeder.at
Titelfoto: „All's Dialekt“

EDITORIAL

Es lebe der Dialekt!

Vom 7. bis 10. November geht im Löwen-
saal das 2. Mundart-Festival „All's Dia-
lekt“ über die Bühne. Musik, Literatur,
Kabarett, Theater, Jassen und Essen –
alles, was sich um den Dialekt dreht, ist
dabei. Ein in dieser Art einzigartiges Festi-
val in der Vorarlberger Kultur-Szene.

Die „Schnorrawaggler“ eröffnen das
Mundart-Festival im Löwensaal mit kaba-
rettistischen Einlagen rund um den „typi-
schen Emser“. Den Abend vervollständigen
„Stemmeisen & Zündschnur“. Dieser
Abend ist bereits ausverkauft!

Am Donnerstag, dem 8. November, macht
das Vorarlberger Volkstheater mit „Ach-
tung Ländle 2“ Station in Hohenems. Im
Anschluss rocken Jüry, Bernd & Co von
den „Krauthobels“ das Löwen-Foyer.

Am Freitagvormittag ist Ulrich „Gaul“
Gabriel mit seinem neuen Kinderstück
„HüslHäslMüslGräsl“ zu Gast. Der
Nachmittag beginnt mit dem Puppenthe-
ater Hard und seinem Stück „Alles nass
bei Ananas“. Um 16.30 Uhr referiert
Oliver Schallert zum Thema Dialekt. Der
Freitagabend verspricht „chörig“ zu wer-
den. Vier Mundartchöre sind zu hören
und zu sehen. Das große Finale läutet am
Samstag ein großes Preisjassen ein, bevor
am Abend Markus Linder mit seiner Band
die Löwenbühne stürmt.

Wir danken allen Partnern & Sponsoren,
die unser Konzept überzeugt hat und der
Stadt Hohenems und dem Land Vorarl-
berg für die finanzielle und ideelle Unter-
stützung! Wir wünschen allen viel Spaß
und unvergessliche Stunden!

Harald Eisenhofer, Dieter Heidegger und
Michael Willam
Organisatoren „All's Dialekt“, Hohenems

KALENDER

45. Woche

Sonnen-Aufgang 7.11 Uhr
Sonnen-Untergang 16.57 Uhr

Montag, 5. 11.

Berthild, Zacharias, Elisabeth,
Sibylle

Dienstag, 6. 11.

Leonhard, Christine, Margarete,
Rudolf

Mittwoch, 7. 11.

Willibrord, Karin, Brunhilde,
Engelbert

Donnerstag, 8. 11.

Gottfried, Claudius, Gregor,
Severus

Freitag, 9. 11.

Lateran-Kirchweih; Theodor,
Roland

Samstag, 10. 11.

Leo d. Gr., Andreas, Noe, Justus

Sonntag, 11. 11.

Martin, Hadmund, Heinrich, Bodo

DAS WETTER

Abwechslungsreiches Herbstwetter

Mit einer kräftigen Tiefdruck-
zone über Nordwesteuropa
kommt das Wetter an den Feier-
tagen und übers Wochenende
am Kumma und in Hohenems
nicht recht zur Ruhe. Dabei ist es
tagsüber meist trocken und
auch länger sonnig, in den Näch-
ten ziehen immer wieder Stö-
rungen durch. Die Höchstwerte
liegen meist bei 10 bis 13 Grad,
am Samstag sind mit vorüber-
gehend aufkommendem Föhn
sogar rund 15 Grad möglich. In
den Nächten ist es weiterhin
kühl, aber frostfrei.

DER MOND

Abnehmender Mond, unter sich
gehend. 2. bis 8. November:
Übungen/Massagen zum Ent-
spannen und Entgiften. 2. No-
vember: Nagelpflege. 2. und
3. November: Fenster putzen;
Düngen von Blühpflanzen.

ALLGEMEIN

Notdienste und Serviceinformationen

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems

Donnerstag (Allerheiligen), 1. November 2012
Dr. Gerhard Schuler
Hohenems, Spielerstraße 14, Tel. 05576 75950

Samstag, 3. November 2012 und
Sonntag, 4. November 2012
Dr. Guntram Summer
Hohenems, Graf-Maximilian-Straße 5
Tel. 05576 74343 oder 74368

Sprechstunden für dringende Fälle an Samstagen,
Sonn- und Feiertagen:
jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder **Achtung – Geteilter Notdienst am Wochenende!**

Donnerstag, 1. November 2012, um 7.00 Uhr, bis
Freitag, 2. November 2012, um 7.00 Uhr
Dr. Dietmar Koch
Ordination: Mäder, Volksschule, Tel. 05523 62190,
Privat: Tel. 05523 53845

Samstag, 3. November 2012, um 7.00 Uhr, bis
Sonntag, 4. November 2012, um 7.00 Uhr
Dr. Hans-Karl Berchtold
Ordination: Götzis, Schulgasse 7, Tel. 05523 64960
Privat: 0650 4014027

Sonntag, 4. November 2012, um 7.00 Uhr, bis
Montag, 5. November 2012, um 7.00 Uhr
Dr. Norbert Mayer
Ordination: Götzis, Dr.-Alfons-Heinzle-Straße 41 (1. Stock),
Tel. 05523 51122, Privat: 0664 4524555

Die Anwesenheit des Arztes in der Ordination jeweils von
11.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr.

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems

Der Dienst beginnt am Morgen um 7.00 Uhr und endet am
Folgetag um 7.00 Uhr. Bei Nichterreichbarkeit ihres Haus-
arztes und außerhalb der Ordinationszeiten erreichen Sie
in dringenden Fällen:

Freitag, 2. November 2012
Dr. Eduard Kraxner
Hohenems, Schweizer Straße 35
Tel. 05576 73785

Montag, 5. November 2012
Dr. Eduard Kraxner
Hohenems, Schweizer Straße 35
Tel. 05576 73785

Dienstag, 6. November 2012
Dr. Pius Kaufmann
Hohenems, Nibelungenstraße 30
Tel. 05576 76076

Mittwoch, 7. November 2012
Dr. Guntram Summer
Hohenems, Graf-Maximilian-Straße 5
Tel. 05576 74343 oder 74368

Donnerstag, 8. November 2012
Dr. Christoph Schuler
Hohenems, Goethestraße 4, Tel. 05576 74020 oder 75497

Ordination geschlossen:

Dr. Joachim Hechenberger	am 2. November 2012
Dr. Eduard Kraxner	vom 7. bis 9. November 2012
Dr. Christoph Schuler	am 2. November 2012

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Hausarztes und außerhalb der
Ordinationszeit erreichen Sie in dringenden Fällen:

Freitag, 2. November 2012
Dr. Werner Feuerstein
Altach, Tel. 05576 75050 oder 0664 9781071

Montag, 5. November 2012
Dr. Dietmar Koch
Mäder, Tel. 05523 62190 oder 53845

Dienstag, 6. November 2012
Dr. Hans-Karl Berchtold
Götzis, Tel. 05523 64960 oder 0650 4014027

Mittwoch, 7. November 2012
Dr. Reinhard Längle
Koblach, Tel. 05523 62895 oder 0664 2048690

Donnerstag, 8. November 2012
Dr. Wolfgang Payer
Koblach, Tel. 05523 53880 oder 0650 5388001

Ordination geschlossen:

Dr. Wolfgang Payer	bis 31. Oktober 2012
Dr. Erich Scheiderbauer	bis 2. November 2012
Dr. Reinhard Längle	am 2. November 2012

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Donnerstag (Allerheiligen), 1. November 2012,
Samstag, 3. und Sonntag, 4. November 2012

Dr. Marcel Nigg

Dornbirn, Mitteldorfstraße 7b

Die Anwesenheit des Zahnarztes in der Ordination jeweils
von **17.00 bis 19.00 Uhr**.

Bezirk Feldkirch

Donnerstag, 1. November 2012

MR Dr. Rainer Wöß

Rankweil, Am Bühel 8

Samstag, 3. November 2012 bis

Sonntag, 4. November 2012

DDr. Cristian Bordeianu

Sulz, Hummelbergstraße 5/7

Die Anwesenheit des Zahnarztes in der Ordination jeweils
von **9.00 bis 11.00 Uhr**

Nähere Infos auf der Homepage:

<http://vlbg.zahnaerztekammer.at>

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

an Werktagen für Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Montag: Apotheke zum hl. Nikolaus, Altach
(und Arbogast Apotheke, Weiler)

Dienstag: Elisabeth Apotheke, Götzis

Mittwoch: Kreuz Apotheke, Götzis

Donnerstag: Nibelungen Apotheke, Hohenems
(und Marien Apotheke, Rankweil)

Freitag: Kaulfus Apotheke, Hohenems
(und Vinomna Apotheke, Rankweil)

APOTHEKEN WOCHENENDDIENST

für Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Samstag, 3. November 2012, 8.00 Uhr bis

Sonntag, 4. November 2012, 8.00 Uhr:

Vorderland-Apotheke, Sulz

Messepark-Apotheke, Dornbirn

Sonntag, 4. November 2012, 8.00 Uhr bis

Montag, 5. November 2012, 8.00 Uhr:

Vorderland-Apotheke, Sulz

Oswald-Apotheke, Dornbirn

SONNTAGSDIENST DER KRANKENSCHWESTERN

für Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Donnerstag, 1. November 2012, von 8.00 bis 12.00 Uhr:

KPV Koblach-Mäder, Tel. 0676 8362875-18

Sonntag, 4. November 2012, von 8.00 bis 12.00 Uhr:

KPV Götzis, Tel. 0664 6332979

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer Auskunft bei Ihrem
Tierarzt.

INITIATIVE SICHERE GEMEINDEN

Vorbereitet in die Wintersaison

Auf dem Weg in den Winter: In wenigen Wochen startet, so der nötige Schnee vorhanden ist, schon wieder die Schisaison. Und obwohl der Komfort in den Schigebieten dank neuer Aufstiegshilfen und breiter Abfahrten ständig verbessert wird, ist die Eigenverantwortung für den unfallfreien Wintersport eine wichtige Voraussetzung.

Einen wesentlichen Beitrag zu mehr Sicherheit beim Wintersport kann die körperliche Vorbereitung leisten. „Empfehlenswert ist ein gezieltes Ausdauer- und Koordinationstraining“, erklärt Prof. Dr. Karl Benedetto, Leiter der Unfallchirurgie im Landeskrankenhaus Feldkirch. Eine gute Kondition fängt die Belastungen, die vor allem Gelenke beim Wintersport aushalten müssen, besser ab. „Was einem leicht fällt, macht außerdem mehr Spaß“, betont Michael Lampert, vom WSV Feldkirch-Nofels, dessen Mitglieder ihre Kondition derzeit mit Schigymnastik auf Vordermann bringen. Viele Vereine und Fitness-Studios im Land bieten inzwischen solche Möglichkeiten an. Man sollte sie schon im eigenen Interesse nützen. Ebenso wichtig ist eine entsprechend gewartete Ausrüstung. Verrostete Kanten und Schibindungen, deren Auslösemechanismen schon seit Ewigkeiten nicht mehr geprüft wurden, haben auf Pisten nichts verloren. Körpergewicht und Schuhmaterial können sich im Laufe der Zeit verändern. Beides hat Einfluss auf das Funktionieren der Bindung im Ernstfall. Deshalb sollte die jährliche Bindungskontrolle obligat sein. Ebenso ein Schiservice. Den darf man sich aber auch ruhig zweimal während einer Schisaison gönnen, besonders, wenn sie lange dauert.

Eines geht aus der, in der vergangene Wintersaison durchgeführten Untersuchung über Wintersportunfälle ganz klar hervor: durch eine entsprechende körperliche Vorbereitung, die regelmäßige Wartung der Ausrüstung und das Beachten der FIS-Regeln, kann die Zahl der Verletzungen niedrig gehalten bzw. noch weiter reduziert werden.

GARTEN

Rosenschnitt – Kahlschlag für die Kälte

Nun ist es Zeit für den Rosenschnitt, wenn es langsam Winter wird und die ersten Minusgrade Blattgrün und Knospen erfrieren lassen. Dieser „Herbstschnitt“ dient eigentlich nur dazu, über den Winter Pflanzenkrankheiten zu verhindern. Denn abgestorbenes Pflanzenmaterial ist die Brutstätte für Pilze, Fäulnis und Infektionen.

Nun ist es Zeit für den Rosenschnitt, wenn es langsam Winter wird und die ersten Minusgrade Blattgrün und Knospen erfrieren lassen. Dieser „Herbstschnitt“ dient eigentlich nur dazu, über den Winter Pflanzenkrankheiten zu verhindern. Denn abgestorbenes Pflanzenmaterial ist die Brutstätte für Pilze, Fäulnis und Infektionen.

Damit erst gar keine Rosentriebe erfrieren können, um Totholz zu bilden, werden sie rechtzeitig abgeschnitten. Dieser Rosenschnitt ist also nicht ganz so wichtig wie der Frühlingschnitt. Der Rosen-Frühlingschnitt ist im Gegensatz dazu nämlich ein gezielter Wuchsanreiz, auch um die Rose in die gewünschte Form wachsen zu lassen. Beim Herbstschnitt braucht man also nicht ganz so viel Sorgfalt walten lassen. Die beliebte Anweisung, die Rosen im Herbst bis auf das vierte Auge runter zu schneiden, ist zwar generell zutreffend, aber oftmals gar nicht machbar. Achten Sie einfach nur noch darauf, dass sie alle Rosentriebe auf etwa die gleiche Höhe schneiden, um die Saftwaage zu erreichen.

Dann werden noch alles tote Holz herausgeschnitten und Äste, die sich berühren oder zu eng aufeinander zuwachsen, entfernt. Übrig bleibt ein möglichst symmetrischer, und luftiger Kranz aus robusten Stängeln. Bei der Standardrose ist das ungefähr nur noch ein Drittel ihrer ursprünglichen Größe, also etwa 20 bis 25 Zentimeter. Der Frühlingschnitt wird aber noch extremer! Natürlich sieht der korrekte Rosenschnitt für den Laien ziemlich brutal aus, doch tatsächlich kann man eine Rose kaum mit der Schere umbringen. Solange noch ein Auge über der Veredelungsstelle bleibt, wird sie wieder üppig austreiben!

Wer seinen Rosen im Winter etwas Gutes tun will, kann sie noch mit etwas Tannenreisig einpacken, um vor eisigem Wind zu schützen. Wenn Sie die Veredelungsstelle vor Kälte schützen wollen, nehmen Sie lieber lockeren Mulch dazu, da nasse Erde auch zu Fäulnis führen kann und weniger gut isoliert. Beide Maßnahmen sind jedoch nur nötig, wenn mit strengen Frösten zu rechnen ist. Auch wenn beim Rosenschnitt im Herbst noch ein paar Knospen an der Rose sind, schneiden Sie diese ab. Wenn man sie drinnen in eine Vase stellt, haben sie noch die Chance aufzugehen.

Draußen ist bei Kälte das Wachstum so langsam, dass sie eher am Stängel verfaulen.

Die Gartenliesel rät:

Kraftvolle Reinigung

Am Ende der Gartensaison haben sich auf der Terrasse und auf Wegen Schmutz und Moos angesammelt. Am besten säubert man die noch vor dem Wintereinbruch, wobei ein Hochdruckreiniger natürlich gute Arbeit leistet.

Den Rasen laubfrei halten

Vor dem Wintereinbruch empfiehlt es sich, den Rasen ein letztes Mal zu mähen, da zu hohes Gras zum Faulen neigt. Man sollte auch das Herbstlaub nicht zu lange auf dem Rasen liegen lassen, da die Flächen schwieriger abtrocknen und Rasenkrankheiten auftreten können. Mit dem Rasenmäher lässt sich das natürlich leicht bewerkstelligen, auch Laubsauger leisten gute Dienste.

Asche als Spitzendünger

Wer einen Kachel- oder anderen Holzofen sein Eigen nennt, erhält wertvollen Dünger aus dem Verbrennungsrückstand von unbehandeltem Holz. Die Asche ist sehr kalireich, zudem enthält sie Kalk und Spurenelemente. Auch wirkt das Material pilz- und fäulnishemmend, weswegen manche Gärtner/innen den feinen Staub bei der Aussaat von Gemüsesamen dünn in die Saatrillen streuen. Auch „Kaliumschlucker“ wie Rosen und große Bäume lieben die nährstoffreiche Asche. Faustregel: Etwa einen Liter Asche auf sechs Quadratmeter verteilen.

Kühlen Kopf bewahren

Warme und trockene Heizungsluft macht nicht nur Menschen zu schaffen, sondern auch den meisten Zimmerpflanzen. Besonders Alpenveilchen bevorzugen kühlere Räume mit Temperaturen zwischen 13 und 18 Grad. Sie sind daher in Treppenhäusern und kühlen Schlafzimmern besser aufgehoben als im warmen Wohnzimmer. Auch Klivien bevorzugen im Winter einen kühlen Platz bei Temperaturen zwischen 8 und 12 Grad. In der Ruhepause werden Blüten gebildet, die sich ab Februar öffnen.

GESUNDHEIT

Demenzielles Verhalten verstehen

Am Donnerstag, dem 8.11.2012, referiert die Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester Jeannette Pamminger von 14.30 bis 16.30 Uhr im Rahmen der Reihe „Pflege im Gespräch“ in der DorfMitte in Koblach.

Umgang, Beziehung und Begleitung von Menschen mit Demenz fällt oft schwer, besonders wenn die eigene Mutter oder der eigene Vater davon betroffen sind. Menschen mit Demenz können ihre Begleiter/innen sehr stark fordern und an deren Grenzen bringen.

In diesem Vortrag soll mit praktischen Beispielen ein Verständnis für demenziell veränderte Menschen geweckt und deren Begleitung etwas erleichtert werden. Anhand des Films „Demenzielles Verhalten verstehen“ und der anschließenden Erläuterungen gewinnen die Angehörigen Erkenntnisse, um ihren Alltag zu erleichtern. Eintritt: 5 Euro. Weitere Informationen bei Johanna Kolar, Tel. 0650/2341634.

UMWELT

Wertstoff-, Problemstoff- und Sperrmüllabgabe

Am Samstag, dem 3. November 2012, von 8.00 bis 11.00 Uhr, findet die monatliche Abgabemöglichkeit von Altstoffen beim Bauhof der Gemeinde Koblach statt. Neu: Abgabemöglichkeit von Altbrot.

BÜRGERSERVICE

Kostenlose Rechtsberatung

Die kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Edelbert Giesinger von der Kanzlei Giesinger, Ender & Partner, Feldkirch findet jeden ersten Dienstag im Monat statt.

Der nächste Termin ist am 6. November 2012 von 18.00 bis 19.00 Uhr im Gemeindezentrum DorfMitte (Aufenthaltsraum Zi. 12 im 1. OG).

KINDERGARTEN

„Wie zu Opas Zeiten“

Der Obst- und Gartenbauverein Koblach lud den Kindergarten Gmür und Egatha zum „Mosten“ ein.



Die „Mosten“ vom Kindergarten.

Zuerst sammelten die Kinder die Äpfel im Garten des Feuerwehrhauses. Dann wurde das Obst gereinigt. Von Kinderhand angetrieben, wurden die Apfelstücke in der Obstpresse ausgedrückt. Bei einer gemeinsamen Jause wurde der selbstgemachte Süßmost gekostet. Frisch gestärkt und müde von der Arbeit machten sich die Kindergärtler mit vielen tollen Eindrücken auf den Heimweg. Herzlichen Dank für den tollen Vormittag.

SOZIALES

Senioren-Mittagstisch

Wir laden alle älteren MitbürgerInnen der Gemeinde Koblach recht herzlich ein, in gemütlicher Runde ein **gemeinsames Mittagessen** einzunehmen.

Wer Lust hat, miteinander zu essen, wer Gemeinschaft pflegen will und mit anderen ins Gespräch kommen will, ist herzlich willkommen. Auch für „Jungpensionisten“.

Geboten wird ein preisgünstiges Menü oder Speisen à la carte.

Donnerstag, 8. 11. 2012, 11.30 Uhr, Café-Restaurant DorfMitte

Wer eine Fahrhilfe braucht, kann sich im Bürgerservice der Gemeinde, Tel. 05523 62875-15 oder beim MOHI, Tel. 0664 3008551 melden.

Sozialausschuss der Gemeinde Koblach
Anita Minatti

Mobiler Hilfsdienst
Christine Speckle

Koblacher Opfer der NS-Gewaltherrschaft

Wer in den letzten Tagen unseren Friedhof besucht hat, dem ist vielleicht aufgefallen, dass beim Kriegerdenkmal zwischen den Tafeln der Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege jetzt auch eine Tafel für die Opfer der NS-Gewaltherrschaft angebracht wurde.

Aufmerksam gemacht durch das Buch „Prozesse des Erinnerns“, das in Tirol herausgegeben wurde und den Namen eines Koblacher Opfers enthält, wurde im Koblacher Pfarrarchiv nach weiteren möglichen Opfern der NS-Gewaltherrschaft gesucht.

Die Recherchen haben ergeben, dass insgesamt sieben Personen aus unserer Gemeinde von der NS-Gewaltherrschaft an verschiedenen Orten (vor allem in Vernichtungslagern) getötet wurden. Diese Verbrechen geschahen vor rund 70 Jahren. Es ist daher verständlich, dass Interessierte mit den Namen allein nichts mehr anfangen können. Deshalb sind untenstehend auch die Hausnamen und die Parzellen, aus denen diese Leute stammten, angeführt.

Amann Alois (Bäckaklosas), Ried

* 17.07.1896 † 16.12.1944 in Torgau, Deutschland

Bolter Hermann (Baschas), Au

* 24.11.1894 † 03.09.1942 in Niedernhart, OÖ

Bolter Josef Anton (Meinradas), Falle

* 16.06.1889 † 18.02.1941 in Hartheim, OÖ

Egle Elisabeth, Birken (vom Schlössle)

* 16.09.1866 † 02.04.1941 in Hadamar/Limburg, D

Ender Heinrich (Märxlis), Dorf

* 22.01.1872 † 23.02.1945 in Hall, Tirol

Ender Jakob (Schwarzjocklis), Neuburg

* 25.10.1881 † 19.02.1941 in Hartheim, OÖ

Häusle Alois (Mandlis), Wegeler

* 03.02.1890 † 29.12.1939 in Mauthausen, OÖ

Wir glauben, dass diese Mitbürgerinnen und Mitbürger es verdienen, dass sich die heutige Gesellschaft ihrer erinnert und ihnen zwischen den Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege den gebührenden Platz einräumt.

SOZIALES

Bischof Erwin Kräutler Vortrag: „Unterwegs mit dem Volk am Xingu“

Die Gruppe „Koblach am Xingu“ lud zum Vortrag mit Bischof Erwin Kräutler in den Gemeindesaal DorfMitte.

Bischof Erwin berichtet über seine Diözese am Xingu, welche mit 368.086 km² das weltweit größte Kirchengebiet und größer als Deutschland ist. Seine tägliche pastorale Arbeit schilderte Bischof Erwin sehr anschaulich. Die Diözese führt in Altamira u.a. ein Heim für Mutter und Kind, eine Krankenstation und eine große Schule mit mehreren Außenstellen. Zum wiederholten Male nahm Bischof Erwin zum Bau des Staudammes Belo Monte Stellung und verurteilte das Vorgehen der brasilianischen Behörden, welche ohne Rücksicht auf die Bevölkerung das Großprojekt umsetzen.



VEREINE

Kammerchor Vocale Neuburg Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, dem 20. Oktober lud Vocale Neuburg zur 31. Jahreshauptversammlung.

Neben den SängerInnen des Chores nahmen ehemalige Mitglieder, Jubilare und Bgm. Fritz Maierhofer teil. Der Vorstand wurde in seiner bestehenden Form wiedergewählt. Der Bürgermeister gratulierte dem Chor samt Chorleiter Oskar Egle zu den großartigen Erfolgen und Aufführungen im letzten Jahr und betonte die Wertschätzung der Gemeinde Koblach. Oskar Egle ließ das Chorjahr Revue passieren und gab einen Ausblick auf die Höhepunkte des nächsten Jahres. Neben 3 Aufführungen in der Adventszeit mit dem Ensemble Sonus Brass steht wie gewohnt im Frühjahr ein großes Konzert an. Alle Infos dazu finden Sie auf der Homepage www.vocale-neuburg.com



Der wiedergewählte Vorstand des Chores.

FUNDAMT

Verloren:

Autoschlüssel Peugeot

SPENDENAUSWEIS

Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

Kranken- und Altenpflegeverein und Mobiler Hilfsdienst Koblach

- Zum Gedenken an Frau Martina Bolter, von: Von Frau Alma Seewald, Wegeler 20 € 10,-
- Zum Gedenken an Herrn Alwin Längle, von: Von Frau Alma Seewald, Wegeler 20 € 10,-, Von Herrn Franz Asanger, Diesenäuele 28 € 10,-

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gottesdienste und Termine der Pfarre St. Kilian Koblach

Donnerstag, 1. November: Allerheiligen

- 9.30 Eucharistiefeier zum Hochfest
Musikalische Gestaltung: Kirchenchor St. Kilian
Das Kirchenopfer kommt unserem Kirchenchor zu Gute.
14.00 Uhr Totengedenken mit Gräbersegnung
Das Nachmittags-Kirchenopfer wird für die Kirchenheizung aufgenommen.

Freitag, 2. November: Allerseelen

- 19.00 Eucharistiefeier mit Totengedenken für:
Ernst Maier, Wegelersfeld († 2007), Paulina Burtscher, Wegeler († 2007), Rosa Häusle, Kiesweg († 2008), Josef Egender, Au († 2009), Theresia Sandholzer, Wegeler († 2010), Karl-Heinz Egle, Werben († 2010), Reinold Amann, Siedlung († 2010), Ferruccio Luigi Bietti, Egatha († 2010), Cordelia Kopf, Ried († 2010), Anton Ender, Siedlung († 2010), Elsa Repnik, Dürne († 2011), Manfred Amann, Wegeler († 2011)

Samstag, 3. November:

- 18.30 Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 4. November: Seelenonntag 31. Sonntag im Jahreskreis B

- 9.30 Eucharistiefeier mit Gedenken der Toten und Vermissten der Weltkriege. Musikalische Gestaltung: Männerchor „Frohsinn“ und Schützenmusikverein. „Kinder im Gottesdienst“ Die Kinder werden nach der Eröffnung in der Kirche ins KUM eingeladen, zu ihrer Wort-Gottes-Feier. Zum Vater Unser kommen sie wieder zurück. Anschließend Sonntagskaffee im KUM

Montag, 5. November:

- 18.00 Rosenkranz im Versorgungsheim

Dienstag, 6. November: Hl. Leonhard

- 8.00 Eucharistiefeier im Versorgungsheim

Mittwoch, 7. November:

- 18.15 Rosenkranz
19.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. November:

- 8.00 Eucharistiefeier im Versorgungsheim
10.00 KUM: Sitzung der Hauptamtlichen der Kummbergregion
20.00 Pfarrheim Mäder: Sitzung der Verantwortlichen für die Sternsingeraktion in der Kummbergregion.

Freitag, 9. November: Weihetag der Lateranbasilika

Diakon Anton Pepelnik besucht die uns gemeldeten Kranken und bringt die Kommunion.

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag 8.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr
Tel. 05523 52271 (Anrufbeantworter besprechen),
Fax: 05523 522714
E-Mail: pfarramt.koblach@utanet.at
Pfarrmoderator Romeo Pal, 0664 8240196,
romeo.pal@utanet.at

Kaplan Rainer Büchel, 0664 88647557, rainer.buechel@vol.at
KUM-Vermietung: Pfarrsekretärin Daniela Metzler,
Tel. 0664 8240239

Homepage:

Sie finden uns unter www.koblach.at/gesundheits-soziales/pfarre und www.koblach.at/kultur-freizeit-sport

VEREINSANZEIGER

Bienenzuchtverein Koblach: Unser nächstes Arbeitstreffen ist am Mittwoch, dem 7. November, 20.00 Uhr im Bauhof.

Kirchenchor St. Kilian: In der Eucharistiefeier zu Allerheiligen um 9.30 Uhr, singen wir die „Missa Lumen“ von Lorenz Maierhofer. An der Orgel begleitet uns Veronika Spalt. Wir laden herzlich ein! Das Opfer wird für den Kirchenchor aufgenommen.

Kneipp Aktiv Club: Unser nächster Singabend ist am Montag, 5. November 2012, 19.30 Uhr, im Kneipplokal Götzis. Alle, die gerne singen, sind eingeladen.

Kneipp Aktiv Club: Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 9. November um 19.30 Uhr im Koblacher Tennisstüble statt. Um zahlreiches Erscheinen bittet die Vereinsleitung.

Mir Kobler Frau: Beckenboden-Training mit Maria Netzer. Montag, 5. November, 8.15 – 9.15 Uhr, 6 mal wöchentlich montags je 1 Stunde. Kosten: € 60,- für 6 Übungseinheiten.

Ort: Bauhof der Gemeinde Koblach, Eingang rückseitig, 1. Stock. Anmeldung bei Petra Künzler Staudinger, Tel. 0681 10710617.

Pensionistenverband Kummenbergregion, Ortsgruppe

Koblach: Im November treffen wir uns noch am 7. und am 21. im Tennisheim. Am 5. Dezember treffen wir uns beim Feuerwehrhaus. Unsere Weihnachtsfeier wird um eine Woche auf den 12. Dezember verschoben. Termine bitte vormerken.

Die Kegelgruppen trainieren jeweils Dienstag nachmittags. Die Wettkampftermine sind am schwarzen Brett einsehbar.

Seniorenbund Koblach: Dienstag, 6. November 2012, 14.30 Uhr Preisjassen für Mitglieder im Cafe DorfMitte. Jeder Teilnehmer bekommt einen Preis. Es wird kein Nenngeld eingehoben. Das Sackgeld beträgt 20 Cent.

Am Donnerstag, 8. November 2012, 15.00 Uhr ist der Gedenkgottesdienst für verstorbene Mitglieder des SB seit 3. November 2011 im Dom in Feldkirch. Von unserer Ortsgruppe sind in diesem Zeitraum Elsa Repnik, Schnetzer Moritz und Summer Maria verstorben. Wir fahren mit Fahrgemeinschaften nach Feldkirch. Abfahrt um 14.15 Uhr beim Gde. Amt. Bitte PKW mitbringen.

WSV Koblach: Basar für Wintersportartikel am Samstag, dem 10. November 2012, von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Mittelschule Koblach. Warenannahme am Freitag, dem 9. November 2012 von 18.00 bis 20.00 Uhr. Es besteht auch wieder die Möglichkeit unseren Schi- und Snowboardservice zu nutzen, Serviceannahme freitags ab 18.00 Uhr.

Fr, 16.11.2012, 20 Uhr, DorfMitte Koblach



KOBLA V`RZELT

Geschichten und Erinnerungen

Eintritt: 8,- Euro; Tickets: Raiffeisenbank Koblach, Bürgerservice Koblach,
Musikladen Götzis (www.musikladen.at), Abendkassa und www.kulturzkobla.at.

Eine Veranstaltung von Kultur z`Kobla mit der Gemeinde Koblach.

Karten
sichern!

KULTUR

Umwelt

Altpapier- und Altkartonsammlung

Am Samstag, dem 3. November 2012 führt die Ortsfeuerwehr Mäder wiederum eine Altpapier- und Altkartonsammlung durch.

Bitte das Altpapier gebündelt oder in Kartons bis 7.00 Uhr früh am Straßenrand bereitstellen.

Umwelt

Problemstoff-, Alteisen-, „Gelber Sack“- Annahme

Am Samstag, dem 3. November 2012, von 8 bis 11 Uhr, beim Bauhof.

Umwelt

Sammlung von Nespresso-Kaffeekapseln

Am Samstag, dem 3. November 2012 von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr beim Bauhof.

Gesammelt werden Nespresso-Kaffeekapseln aus reinem Aluminium, ein wertvoller Rohstoff, der zu 100 % beliebig oft wiederverwertet werden kann.

Umwelt

„Gelber Sack“-Abholung am Montag ab 6.00 Uhr

Die nächste Abholung erfolgt am Montag, dem 5. November 2012.

Die Abholung des „Gelben Sackes“ findet alle vier Wochen, immer montags statt. Wir bitten Sie, die Säcke bereits am Vorabend am Straßenrand bereitzustellen, da die Abholung schon um 6.00 Uhr früh beginnt.



Soziales



Jassnachmittag

Emilie und Helma laden herzlich zum Jassnachmittag am Dienstag, dem 6. November 2012, von 14.00 bis 17.00 Uhr im J. J. Ender Saal (kleiner Saal) ein – eine Initiative aus dem Sozialprofil-Projekt „Älter werden in Mäder“.

Sie freuen sich auf Euer zahlreiches Erscheinen!

Bürgerservice

Kostenlose Rechtsberatung

Am Mittwoch, dem 7. November 2012, von 18.00 bis 19.00 Uhr im Gemeindeamt.

Rechtsanwalt Dr. Lothar Giesinger von der Anwaltskanzlei Giesinger, Ender & Partner in Feldkirch und Altach steht Ihnen an jedem 1. Mittwoch im Monat kostenlos für rechtliche Fragen zur Verfügung.

Vereine

URC Simon Installationen Mäder

Alle zehn Ringer unserer Mannschaft boten bei diesem Anfängerturnier eine gute Leistung.

Es fehlte zwar ein Turniersieg, aber mit sechs Plätzen auf dem Stockerl und guten weiteren Platzierungen konnte man sehr zufrieden sein. Die besten Leistungen boten Oliver Rhomberg (3.), Leonhard Orlich (3.), Tobias Marte (4.) und Liam Johnson (3.), die alle zwei bis drei Siege erkämpften. Erfreulich war, dass Oliver hauchdünn am Turniersieg vorbeischrämte und alle Ringer viele Techniken versuchten und zum Großteil auch durchbrachten.

Aber auch alle anderen Mäderer zeigten gute Leistungen. Timo Aichhorn (3), Maurice Fleisch (3) und Bischof Lukas (2.) erkämpften sich ebenfalls Medaillen. Marvin Fleisch (4.), Timo Vögel (7.) und Martin Bischof (5.) komplettierten den tollen Mannschaftserfolg. Wichtig war aber vor allem, dass alle Ringer ihren Spaß beim zum Teil ersten Wettkampf hatten und zufrieden nach Hause gingen. Erfreulich auch die Anwesenheit von den Eltern, die ihre Kinder lautstark unterstützten, sich mit den Siegern freuten und die Verlierer trösteten.



Sechs Medaillen für Mäderer Anfänger.

BUCHAUSSTELLUNG

**E
R
Ö
F
F
N
U
N
G
S
A
B
E
N
D**

**FR 9. Nov. 2012, 19.30 Uhr
im J.J.Ender-Saal, Mäder**

Autorin Gabriele Bösch liest aus ihrem neuen Roman „Schattenfuge“. Das Buch erzählt von den Schwierigkeiten in der Kommunikation zwischen Mann und Frau, vom Vertrauen, das Selbstliebe voraussetzt, von Phasen der Nähe und Distanz, die sich in jeder Beziehung abwechseln.

Passende Musik dazu macht das Trio „Bartlis“ mit Herbert Mayer (Akkordeon), Kurt Nachbaur (Bass) und Harry Scheffknecht (Saxophon).



**Öffnungszeiten der
Buchausstellung:**

SA, 10. Nov. 14.00 - 18.00 Uhr
SO, 11. Nov. 10.00 - 17.00 Uhr

Bilderbuchkino (Kleiner Saal)

SA, 10. Nov. 15.00 + 16.00 Uhr
SO, 11. Nov. 14.00 + 15.00 Uhr

FUNDAMT

Gefunden:

1 Geldtasche mit offenem Geldbetrag

Gesucht:

schwarzer Kater mit weißem Fleck unterm Hals, sieben Monate alt, (Christine Schneider: 0660 6890135)

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gottesdienstordnung der Pfarre Mäder

Donnerstag, 1. November: Hochfest Allerheiligen

9.30 Eucharistiefeier zum Hochfest
14.00 Totengedenken an Allerheiligen mit Gräbersegnung
Musikalische Gestaltung: Kirchenchor

Freitag, 2. November: Allerseelen

Am Vormittag bringt Kaplan Rainer den Kranken die Kommunion.
19.00 Eucharistiefeier mit Gedenken der Verstorbenen des Monats November der vergangenen fünf Jahre:
Franz HIRSCH (Ulimahd, † 2008)
Ulrika KREUTZ (Koblach-Neuburg, † 2008)
Laura OBERHAUSER (Mähderweg, † 2008)
Georg MAIER (Starkenfeld, † 2009)
Werner GISINGER (Seelehen, † 2010)
Herbert PAIER (Sonntag, † 2010)

Sonntag, 4. November: Seelensonntag; 31. Sonntag im Jahreskreis B

7.00 Eucharistiefeier
9.30 Eucharistiefeier mit besonderem Gedenken der Toten und Vermissten der Kriege. Im Anschluss daran gestalten der Kameradschaftsbund, der Männerchor, die Bürgermusik und die Feuerwehr eine Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal.
14.30 Tauffeier von Leonie Allgäuer (Scheatlers Wies) und Hannah Rüdiger (Maximilianstraße)

Montag, 5. November

8.00 Eucharistiefeier
20.00 Eltern-Paten-Abend für die Firmung 2013 im Pfarrheim

Dienstag, 6. November: Hl. Leonhard

19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 7. November

8.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. November

7.45 Wort-Gottes-Feier mit den 1. und 2. Klassen der Volksschule
19.00 Eucharistiefeier
20.00 Pfarrheim: Sitzung der Verantwortlichen für die Sternsingeraktion in der Kummenbergregion

Das Ewige Licht für die Woche vom 4. bis zum 11. 11. 2012 wurde im Gedenken an Frau Rosa Böckle von der Familie gespendet.

VEREINSANZEIGER

Bienezuchtverein Götzis-Mäder: Am Montag, dem 5. 11. 2012, um 20 Uhr, Vereinsabend mit dem Thema: „Organisation der gemeinsamen Varroabehandlung“.

Voranzeige: Am Samstag, dem 10. 11. 2012, um 18 Uhr Knöpflepartie im Berghof in Meschach.

Obst- und Gartenbauverein Mäder: Beim Garten-Freunde-Treff am Montag, dem 5. November 2012 um 19.00 Uhr sprechen wir über das Überwintern von Kübelpflanzen, Hochstämmen sowie verschiedenen Sommerblumen. Gartenfragen beantworten wir gerne. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Der Hock ist bewirtet. Sie finden uns auch unter www.ogv.at – Mäder als Suchbegriff eingeben.

Tennisclub Mäder: Um über den Winter fit zu bleiben, bietet der TC Mäder wieder ab 5. November 2012 jeden Montag, um 20 Uhr, in der Turnhalle der Öko-Mittelschule Mäder eine Alternative zum Tennissport an – „Badminton“. Es wird zu Beginn ein Aufwärmprogramm (Aerobic, Skigymnastik, etc.) durchgeführt. Eingeladen sind nicht nur alle Vereinsmitglieder, sondern auch Freunde, Bekannte und alle, die nicht einrosten wollen. Anschließend geht man noch auf einen gemütlichen Hock.

Theatergruppe Mäder: Wir laden euch herzlich zu den Aufführungen unseres neuen Stücks in den Theaterkeller in der ÖKO-Mittelschule Mäder ein. „Morden wie Patricia“ ist eine Kriminalkomödie von Elke Klien. Lachen und Spannung ist garantiert. Die Aufführungen sind jeweils am 17. 11. (20.00), 18. 11. (18.00), 24. 11. (20.00), 25. 11. (18.00) und 30. 11. (20.00). Eintritt € 10,00 / ermäßigt € 6,00 für SchülerInnen und SeniorInnen. Kartenreservierungen sind ab sofort unter T 0664 4006434 oder E tickets@theatergruppe-maeder.at möglich. Die reservierten Karten werden an der Abendkassa hinterlegt. Die Plätze sind nicht nummeriert, Einlass ist eine Stunde vor Beginn. Besuchen Sie vor und nach der Aufführung unsere Theaterbar, wir freuen uns auf Sie. Schauen Sie doch auch auf unserer Homepage www.theatergruppe-maeder.at und in Facebook vorbei.

URC Simon Inst. Mäder: Dieses Wochenende ist die Turnhalle der ÖKO-HS wieder in Ringerhand. Am Samstagabend ab 20.00 Uhr findet der letzte Heimkampf der diesjährigen Bundesliga statt. Gegner ist die Mannschaft aus Inzing. An diesem Abend wird auch der Hauptpreis der Tombola, das Fahrrad, verlost.

Am Sonntag sind dann unsere Schüler im Einsatz. Ab 9.30 Uhr kämpfen sie um die begehrten Medaillen der Landesmeisterschaft. Wir würden uns freuen, wenn viele Ringsportfreunde unsere Sportler unterstützen.

Unser Vereinsausflug führt uns dieses Jahr am 30. 12. 2012 nach Oberstdorf zur Vier-Schanzen-Tournee. Die Busfahrt für Vereinsmitglieder übernimmt der Verein. Der Eintritt kostet für Erwachsene EUR 32,- und für Kinder EUR 16,-. Los geht es um 10.45 Uhr, die Rückfahrt ist um ca. 19.00 Uhr. Bitte möglichst schnell bei Christoph, 0664 1215687 anmelden, damit wir die Tickets organisieren können.